



Zukunftsorientierte Verkehrsführung

Die Stadt Heilbronn beabsichtigte, mit dem Neubau einer Verbindungsstraße sowohl den innerstädtischen Verkehr zu entlasten als auch ein bestehendes Industriegebiet besser zu erschließen.

Wie im Report 2002 bereits berichtet, erhielt die TS Bau, Niederlassung Heilbronn, im Juni 2001 von der Stadt den Auftrag zur Ausführung des Bauvorhabens „Aus- und Neubau der Hafens- und Albertstraße 1. Bauabschnitt“.

Der Auftrag beinhaltete:

- die Ausführung von ca. 1,3 km Abwasserkanal in den Nennweiten DN 300 bis 1200,
- die Verlegung von 1,3 km Gas- und Wasserleitung,
- den Bau eines Hochwasser-Pumpwerkes,
- die Errichtung von etwa 500 m Stützwände mit einer Höhe von 1,0 – 5,0 m,
- den Bau einer Stahlbetonbrücke über die Hafensbahn unter Aufrechterhaltung des Bahnverkehrs sowie
- für ca. 20.000 m² Straßenbau im Vollausbau eine Dammschüttung von ca. 35.000 m³.

■ DAS HERZSTÜCK ...

... der Baumaßnahme war jedoch der Neubau der Neckarbrücke „Wohlgelegen“. Es ist eine Stahlstabbogenbrücke mit einer Gesamtlänge von ca. 95 m, einer Bauhöhe von 16,85 m und einer Breite von 14,0 m. In einer spektakulären Aktion wurde die an Land vorgefertigte Brücke innerhalb eines Wochenendes in ihrer Längsachse über den Neckar „verschoben“.





ZU DIESEM ZEITPUNKT ...

... war sie mit Filigranplatten sowie der unteren Bewehrungslage der zukünftigen Fahrbahn ausgerüstet. Alle späteren Versorgungsleitungen waren bereits montiert. Die Brücke hatte zum Zeitpunkt des „Verschubes“ ein Eigengewicht von etwa 1.150 t.

UNTER DER TECHNISCHEN UND KAUFMÄNNISCHEN FEDERFÜHRUNG ...

... der TS Bau wurde das Gesamtprojekt mit allen Planungs-, Erd-, Spezialtief-, Massiv- und Ausbauarbeiten realisiert.

Die Verkehrsfreigabe fand am 03.11. 2003 statt. Es war ein großer Tag – ein erfolgreicher Abschluss!

WIR DANKEN ALLEN BETEILIGTEN ...

... der Belegschaft und Aufsicht für ihren Einsatz und gute Bauausführung ... den beratenden „BUNG“-Ingenieuren, Stuttgart, ... den Planungsbüros für Unterbauten: Prof. Dr. Ing. H. Bechert & Partner, Stuttgart, ... für Überbau: Dr. Schleicher, Eichwalde, und ... den Prüflingen: Massivbau: Univ.-Prof. Dr. Ing. Manfred Keuser, München, Stahlbau: Dipl.-Ing. Ulrike Schömig, Kleinostheim.

Dipl.-Ing. Steffen Höfer

